

halle zeigte die segensreiche Verbindung und Ergänzung von Meisterlehre und Berufsschule. Neu für derartige Veranstaltungen war der große Stand mit Werken der Fachliteratur. Eine reiche Auswahl Bücher vieler Berufe, auch eine stattliche Anzahl für Uhrmacher, wurde gezeigt; sie bot den Lehrlingen, Gehilfen und Meistern Gelegenheit, sich von den Weiterbildungsmöglichkeiten zu überzeugen. Schließlich ist noch die Berufsberatung und die Arbeitsvermittlung geeignet, den Eltern für das nächste Jahr die Berufswahl für ihre Kinder zu erleichtern. Die Veranstalter der großen Lehrlingsausstellung können einen guten Erfolg für ihre Mühe buchen.

Unsere angeschlossenen Innungen und Vereinigungen geben wir noch bekannt, daß der diesjährige Unterverbandstag am 14. und 15. Juni in der schönen Harzstadt Goslar stattfindet. Wir bitten, diese Tage vorzumerken und die Gelegenheit zu benutzen, mit Kollegen einige Tage gemeinsamer Arbeit und Erholung zu erleben.  
I. A.: Otto Böckle.

### Landesverband Württembergischer Uhrmacher E. V.

Die diesjährige Tagung unseres Verbandes findet am 15. und 16. Juni in Schwäb.-Gmünd statt. Sie wird sich voraussichtlich recht interessant und nutzbringend gestalten. Am 7. April fuhren die Kollegen E. Krayl, Nürtingen, E. Lachmann, Reutlingen, E. Rathfelder, H. Schiele und R. Hoffmeister, Stuttgart, nach Schwäb.-Gmünd, um mit den dortigen Herren an Ort und Stelle die nötigen Vorbesprechungen abzuhalten. Bei dieser Gelegenheit konnte festgestellt werden, daß die ins Auge gefaßten schönen Lokale des dortigen Stadtgartens sehr günstig gelegen und hervorragend geeignet sind für unsere Verhandlungen. Von Seiten der Behörden und Fabrikanten wurde uns ein warmer Empfang zugesichert. Wir werden am Montag, dem 16. Juni, die Bidlingmaierische Fabrik besichtigen und anschließend daran in der Fachschule für Edelmetall-Industrie einen Vortrag von Professor A. Holl über „Moderne Schaufenster-Gestaltung“ hören. Eine Ladenstraße, die für die vom 11. bis 13. Juni stattfindende Tagung der Juweliere aufgebaut wird, werden wir unter Führung von Professor Holl eingehend besichtigen können. Im übrigen enthält unsere Tagesordnung noch manchen wichtigen Punkt; aus dem bisher Gesagten geht aber schon hervor, daß wir aus Gmünd reiche Anregungen mit nach Hause nehmen können, weshalb sich jeder Kollege vornehmen sollte, diese Tagung nicht zu versäumen.

R. Hoffmeister.

### Glasschutzvereinigung Ostthüringen

Die diesjährige Generalversammlung der Glasschutzvereinigung der Uhrmacher Ostthüringens und des Landesverbandes Thüringen der Juweliere, Gold- und Silberschmiede, Sitz Gera, findet am Sonntag, dem 4. Mai, vormittags 10 Uhr in Gera, Gesellschaftshaus „Heinrichsbrücke“, statt. Tagesordnung: 1. Verlesen der Niederschrift a) der Generalversammlung vom 14. April 1929, b) der außerordentlichen Versammlung vom 4. August 1929. 2. Geschäftsbericht und Aussprache darüber. 3. Kassenbericht und Aussprache darüber. 4. Festsetzung der Umlage für 1930. 5. Anträge. 6. Entlastung und Neuwahlen. 7. Verschiedenes. Anträge sind satzungsgemäß bis 26. April der Geschäftsstelle, Gera, Schützenberg 55, einzureichen. Wir bitten alle unsere Mitglieder, besonders diejenigen, welche Gera leicht und bequem erreichen können, herzlichst, den Besuch der Generalversammlung nicht zu versäumen.

Walter Prell, 1. Vorsitz.

Curt Brunner, Geschäftsf.

**Uhrmacher-Zwangsinning Potsdam.** Die nächste Vierteljahrsversammlung findet am Montag, dem 28. April, vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr, in Brandenburg a. H., Restaurant zum Patzenhofer, Hauptstr. 73/74, statt. Tagesordnung: 1. Verlesen der letzten Niederschrift. 2. Bericht der Lehrlingsprüfungskommission. 3. Wahl des Schriftführers. 4. Bericht des Obermeisters. 5. Anträge. 6. Wahl des nächsten Tagungsortes. 7. Verschiedenes.

A. Wegehaupt, Obermeister. P. Baumgart, 1. Schriftf.

**Uhrmacher-Zwangsinning Gera.** Umstandehalber findet unsere Frühjahrs-Versammlung erst am Sonntag, dem 11. Mai, nachmittags 2 Uhr, in Weida, Café Seidel, statt. Die Kollegen werden gebeten, recht zahlreich zu erscheinen.

I. A.: Ernst Zeise, Schriftführer.

**Uhrmacher-Zwangsinning Harburg-Wilhelmsburg.** Die nächste Versammlung findet am 28. April, nachmittags 2 $\frac{1}{2}$  Uhr, im Café Wilde, Wilstorfer Straße, statt.

I. A.: W. Schmidt.

**Uhrmacher-Zwangsinning Paderborn.** Die zweite Vierteljahrsversammlung findet am Dienstag, dem 29. April, vormittags 9 Uhr, im Restaurant Meyneck, Grube 12, statt.

I. A.: Otto Claus, Schriftführer.

**Uhrmacher- und Goldschmiede-Zwangsinning Heidelberg und Bezirk.** Am Montag, dem 28. April, pünktlich 14,30 Uhr, findet im Neckarsälchen der Stadthalle zu Heidelberg die nächste Ver-

sammlung statt. Die Tagesordnung, die neun wichtige Punkte aufweist, ist unseren Mitgliedern bereits durch die Post zugegangen. Wir bitten hiermit nochmals um vollzähliges Erscheinen.

Fr. Wiegmann, Schriftführer.

## Gehilfen-Vereinigungen

**Verein Berliner Uhrmachergehilfen.** Die nächste Versammlung findet am Freitag, dem 2. Mai, abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, im Vereinslokal „Krokodil“, Friedrichstr. 125, statt. Kollege Treßler wird in dieser Versammlung seinen Vortrag fortsetzen. Alle Mitglieder sowie die dem Verein noch nicht angehörenden Kollegen von Berlin und Umgegend sind herzlich dazu eingeladen und werden gebeten, recht zahlreich zu erscheinen.

Fritz Balzus, 1. Schriftführer.

**Breslauer Uhrmachergehilfen-Verein „Spiral“.** Am 4. März begann der von der Uhrmacher-Zwangsinning Breslau für die im Innungsbezirke tätigen Gehilfen veranstaltete Kursus über elektrische Uhren. Durch Vermittlung des Leiters der hiesigen Fachschule, Direktor Steffens, wurde es ermöglicht, daß der Kursus in der Städtischen Gewerbeschule 3 abgehalten wurde. Der Leiter des Kursus, der bewährte Fachschullehrer Rosenberger, verstand es ausgezeichnet, die Teilnehmer mit den Grundbegriffen der Magnetnadel, des Elektromagneten und der Stromtechnik an Hand von Zeichnungen vertraut zu machen. Als Beweis für seine Ausführungen folgten stets die betreffenden Experimente, wodurch alle Unklarheiten beseitigt wurden. Nachdem so die nötige Vorbildung geschaffen war, wurden in der zweiten Abteilung die elektrischen Uhren erläutert, zunächst die „Junghans-Elektromotoren“, dann die „Ato-Uhr“, die Modelle der „Elektrozeit“, die Typen von Mauthe, Aron usw. Am 10. April fand der etwa zwanzigstündige Kursus mit einem Lichtbildervortrag des Kursusleiters sein Ende. Sodann folgte eine allgemeine Prüfung in Anwesenheit von Obermeister Hempel, der darauf den einzelnen Teilnehmern eine Bescheinigung über die Teilnahme an dem Kursus überreichte. An dem Kursus nahmen 24 Gehilfen teil.

B. Tinz.

**Uhrmachergehilfen-Verein Magdeburg.** Am Himmelfahrtstage veranstaltet der Verein eine Harzwanderung, zu der wir auch die uns noch fernstehenden Kollegen herzlich einladen. Die Einzelheiten werden in der nächsten Versammlung am 2. Mai erörtert werden. Die Beteiligung an unserem Preiskegeln war außerordentlich stark, und es war möglich, mit einigem Glück und Geschick einen wertvollen Preis zu erringen. Den Herren Dahms, Drechsler, Fuhrmann, Gottschalk, Groß, Schildmacher und Würdig, die durch Spenden die Veranstaltung verschönten, danken wir besonders. Alles in allem: es war eine Veranstaltung, bei der so recht das gute Einvernehmen zwischen den Chefs und der Gehilfenschaft zum Ausdruck kam; wir hoffen, daß es auch fernerhin zum Wohle des ganzen Standes so sein werde.

I. A.: Hans Thimm.

**Uhrmachergehilfen-Verein Dortmund.** Am 12. April d. J. fand im Restaurant „Katharinentor“ die Gründung des Uhrmachergehilfen-Vereins Dortmund statt. Gegen 22 Uhr eröffnete der westdeutsche Bezirksvertreter der G. D. U., Kollege Aug. Haacke, die Versammlung und hieß die zahlreich erschienenen Kollegen aufs herzlichste willkommen. Sein Vortrag über Zweck und Ziele der G. D. U. fand allgemein guten Anklang. Nach kurzer Aussprache wurde dann die Gründung eines neuen Vereins beschlossen, dem alle anwesenden Kollegen beitraten. Der Vorstand, der einstimmig gewählt wurde, besteht aus den folgenden Kollegen: August Zumbusch, 1. Vorsitzender; August Haacke, 2. Vorsitzender; Walter Niemer, 1. Schriftführer; Walter Vehoff, 2. Schriftführer; Erwin Bierstädt, Kassierer. Als Aufnahmegeld wurde 1 RM erhoben. Der Monatsbeitrag wurde auf 1 RM festgesetzt. Die nächste Versammlung wird am Sonnabend, dem 3. Mai, abgehalten werden. Wir laden zu dieser Versammlung ganz besonders auch die dem Verein noch nicht angehörenden Kollegen ein. Das Tagungslokal wird noch bekanntgegeben werden. Sämtliche Zuschriften sind vorläufig zu richten an Walter Niemer, Dortmund, Brüderweg 33.

W. Niemer.

## Personalien u. Sonstiges

### Abschiedsfeier und Ehrentag für Direktor Ernst Sackmann

Am 7. April fanden sich vormittags in den mit Blumen geschmückten Räumen der Uhrmacher-Fachschule in Altona die Kollegen, Schüler und Schülerinnen zusammen, um ihrem beliebten und mit großem Erfolge über 40 Jahre tätig gewesenen Direktor bei seinem Abschied zu danken. Die Stadt Altona war durch